

Landkreis Wesermarsch, Poggenburger Str. 15, 26919 Brake

An die Mitglieder des Gremiums
als Protokoll

allen übrigen Kreistagsmitgliedern
zur Kenntnisnahme

Auskunft erteilt: Marco Witthohn
Zimmer.: 235
Telefon: 04401 – 927 326
04401 – 927 0 (Zentrale)
Telefax: 04401 – 927 339
E-Mail: marco.witthohn@wesermarsch.de

Brake, den 05.07.2023

Protokoll

zur öffentlichen Sitzung mit anschließendem nicht öffentlichen Teil

Gremium		Abfall/48/2023
Betriebsausschuss Abfallwirtschaft		
Am	Sitzungsdauer	Ort
Donnerstag, 25.05.2023	16:30 bis 17:50 Uhr	Kreishaus, Großer Saal, Poggenburger Str. 15, 26919 Brake

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Heinz Doormann	Kreistagsmitglied
Gustav Hellmers	Kreistagsmitglied
Jürgen Janssen	Kreistagsmitglied
Olaf Michalowski	in Vertr. des Abg. Gollenstede
Wolfgang Nieß	Kreistagsmitglied
Ursula Schinski	In Vertr. des Abg. Hafenerger
Daniel Stellmann	Kreistagsmitglied
Uwe Thöle	Kreistagsmitglied
Ralf van Norden	Kreistagsmitglied
Holger Wiechmann	Kreistagsmitglied

Beratende Mitglieder

Sven Janßen	Kreisbehindertenbeirat
-------------	------------------------

von der Verwaltung

Hans Conze-Wichmann
Gunnar Meister
Sonja Schiemann
Matthias Wenholt

Abfallwirtschaft Wesermarsch - Betriebsleiter
Ref. 90 - Öffentlichkeitsarbeit
Abfallwirtschaft
(Protokollführung) Wesermarsch
Erster Kreisrat

Entschuldigt sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Reiner Gollenstede	Kreistagsmitglied
Torben Hafener	Kreistagsmitglied
Ralph Krümpelmann	Kreistagsmitglied

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls über die vorhergegangene Sitzung
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2022 sowie Feststellung des Jahresergebnisses und Entlastung der Betriebsleitung
Vorlage: 2023/Abfallw/103
- 6 Glascontainerstellplätze
Vorlage: 2023/Abfallw/104
- 7 Öffentlichkeitsarbeit der Abfallwirtschaft Wesermarsch / GIB
Vorlage: 2023/Abfallw/105
- 8 Verschiedenes

Öffentlicher Teil:

1	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
---	---

Der Ausschussvorsitzende Herr Wiechmann eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

2	Feststellung der Tagesordnung
---	-------------------------------

Die Tagesordnung wird ohne Einwände festgestellt.

3	Genehmigung des Protokolls über die vorhergegangene Sitzung
----------	---

Das Protokoll über die Sitzung vom 22.11.2022 wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

4	Einwohnerfragestunde
----------	----------------------

Es sind keine Einwohner*innen anwesend, und es sind auch keine Fragen eingereicht worden.

5	Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2022 sowie Feststellung des Jahresergebnisses und Entlastung der Betriebsleitung Vorlage: 2023/Abfallw/103
----------	--

Der Betriebsleiter erläutert im Folgenden anhand der Präsentationsfolien detailliert Inhalt und Ergebnis des Jahresabschlusses 2022, der den Ausschussmitgliedern im Vorfeld über das Kreistagsinformationssystem zur Verfügung gestellt wurde.

Zur Ertragslage führt er ergänzend aus, dass sich die überplanmäßigen Umsatzerlöse überwiegend aus den höheren Erträgen der Biogas-Anlage ergeben. Auch die Bereitstellung der Restabfalltonne durch die Haushalte lag im Jahr 2022 unerwartet auf dem gleichen hohen Vorjahresniveau und somit deutlicher höher als vor der Corona-Pandemie.

Bei den Aufwendungen ist insbesondere hervorzuheben, dass aufgrund des bestehenden Entsorgungsvertrages zwischen dem Landkreis und der GIB, die GIB die erhöhten Kosten für die stark gestiegenen Treibstoffpreise nicht an die Abfallwirtschaft abrechnen konnte und sich somit die Auswirkungen des Ukraine-Krieges nicht in den Zahlen der Abfallwirtschaft widerspiegeln.

Im deutlich über Plan und Vorjahr liegenden Jahresüberschuss enthalten sind die 51 % Ausschüttung durch die GIB. Dieses kommt den Bürger*innen über die Gebührenausgleichsrücklage zugute.

Zusammenfassend erläutert Herr Conze-Wichmann, dass die Wirtschaftsprüfer*innen und das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Wesermarsch zu dem Ergebnis gekommen sind, dass Jahresabschluss, Lagebericht und Buchführung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Die Geschäftsführung erfolgte ordnungsgemäß, ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft NORDDEUTSCHE AG wurde erteilt.

Der Ausschussvorsitzende bittet zur Abstimmung.

Dem Kreisausschuss wird einstimmig, ohne Enthaltungen vorgeschlagen:

Der Jahresabschluss für den Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Wesermarsch des Landkreises Wesermarsch nebst Lagebericht zum 31.12.2022 wird vorbehaltlich, dass seitens des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Wesermarsch keine ergänzenden oder einschränkenden Feststellungen getroffen werden, festgestellt.

Der ausgewiesene Bilanzgewinn in Höhe von 1.848.582,08 € wird in eine gesonderte Gebührenausgleichsrücklage eingestellt.

Der Betriebsleitung wird für das Jahr 2022 Entlastung erteilt.

6	Glascontainerstellplätze Vorlage: 2023/Abfallw/104
----------	---

Herr Conze-Wichmann erläutert anhand von Bildmaterial anschaulich die eingeleiteten Maßnahmen zu Austausch, Reinigung und Instandsetzung der Altglas-Container und deren Standorte in der Wesermarsch. Im ersten Teil wurden in Abstimmung mit der Firma Nehlsen GmbH & Co. KG zu Beginn dieser neuen Ausschreibungsperiode 50 Glas-Container ausgetauscht. Die weiteren wurden gereinigt und – soweit erforderlich – instand gesetzt. Eine neue Beschilderung vervollständigt die Maßnahme.

Im zweiten Teil der Maßnahme wurden die Bürgermeister*innen der Städte und Gemeinden der Wesermarsch angeschrieben, mit der Bitte um Unterstützung bei Pflasterungsarbeiten an einigen Standorten und Sicherstellung der Grünpflege, um den Bürger*innen einen ungehinderten Zugang zu den Containern zu ermöglichen. Hier ist zu berücksichtigen, dass die Städte und Gemeinde ev. ihrerseits solche Maßnahmen erst im kommenden Wirtschaftsplan berücksichtigen können.

Auf Nachfrage erläutert Herr Conze-Wichmann, dass bei unerlaubter Müllentsorgung an den Glascontainer-Stellplätzen ca. 50 Schreiben an ermittelte Verursacher*innen wegen Ordnungswidrigkeiten per anno erfolgen.

Aus den Reihen der Ausschussmitglieder wurden Wünsche in Richtung einer rechtlichen EU-/Landes-/Bundesregelung zur Rücknahmepflicht von Weinflaschen und anderen Glasbehältnissen im Einzelhandel geäußert.

Auf Nachfrage des Herrn Wiechmann gibt es keine weiteren Fragen und Anmerkungen mehr zu diesem Thema.

Die Mitteilung der Verwaltung zu den Glascontainerstellplätzen wird zur Kenntnis genommen.

7	Öffentlichkeitsarbeit der Abfallwirtschaft Wesermarsch / GIB Vorlage: 2023/Abfallw/105
----------	---

Herr Conze-Wichmann zeigt eine von A. Janßen (Leiterin Vertrieb und Marketing der GIB) erstellte Präsentation. Insbesondere wird hier auf die Aufklärungsarbeit bei Kindern und Migrant*innen eingegangen:

Das Marketing-Team geht nicht nur in Kindergärten und Schulen, sondern führt auch Deponie- und Recyclinghofbesichtigungen durch. Arbeits- und Informationsmaterial wird den Bürger*innen in vielen Sprachen zur Verfügung gestellt.

Die vielen Vorteile und Nutzungsmöglichkeiten der Abfall-App werden in dieser Präsentation ebenfalls erläutert. Über 10.000 Bürger*innen der Wesermarsch haben sich die App bereits heruntergeladen, und der Appell an die Ausschussmitglieder lautet, die App zu nutzen und Freunden, Verwandten und Nachbar*innen etc. davon zu erzählen.

Zum Bedauern des Herrn Conze-Wichmann gab es für dieses Jahr keine geeigneten Bewerber*innen für die angebotenen Ausbildungsbereiche. Die Anregungen aus der Politik hierzu lauten, zur Azubi-Gewinnung direkt an die Schulen zu gehen und zu betonen, dass man als Fachkraft für Abfallwirtschaft oder Abwassertechnik sich aktiv gegen den Klimawandel einbringen kann.

Die Mitteilung über die Öffentlichkeitsarbeit der Abfallwirtschaft Wesermarsch wird zur Kenntnis genommen.

Schließung des Recyclinghofes in Lemwerder für 2-3 Monate voraussichtlich im Herbst 2023 zwecks Umbaus und Modernisierung des Hofes: Herr Conze-Wichmann erläutert, dass der Recyclinghof in Berne in diesem Zeitraum das Angebot für die Bürger*innen erweitert und den Anlieferbedarf durch die analog Lemwerder angepassten Öffnungszeiten auffangen wird.

Laut Abfallwirtschaftskonzept soll die Errichtung eines weiteren Recyclinghofes in der Gemeinde Butjadingen geprüft werden. Hierzu und zu weiteren ausgewählten Fragestellungen im Themenfeld der Recyclinghöfe hat Herr Conze-Wichmann, insbesondere auch aufgrund des Fachkräftemangels, die Firma INFA – Institut für Abwasser- und Infrastruktur-Management GmbH mit einer Studie beauftragt. Die Empfehlungen hierzu werden von INFA in der September-Sitzung vorgestellt, so dass im November die Beschlussfassungen dazu erfolgen könnten.

Da keine weiteren Fragen oder Themen mehr offen sind – auch nicht für den nicht-öffentlichen Teil - beendet der Ausschuss-Vorsitzende die Sitzung um 17:50 Uhr.

Wiechmann
Ausschussvorsitz

Siefken
Landrat

Schiemann
Protokollführung